

„Fridays for Future“

Rettung der Welt liegt nicht nur auf Schultern der Jugend

Beelen / Warendorf (jus). „Wir sind hier, wir sind laut – weil man uns die Zukunft klaut“, skandieren hunderte Schüler am Freitagmorgen auf dem Warendorfer Marktplatz. Die Jugend macht mobil, um auf einen zukunftsfähigen Klimaschutz aufmerksam zu machen. Mitten unten ihnen: drei Männer aus Beelen, die das Ansinnen der Schüler teilen.

„Wir treiben den Altersdurchschnitt ganz schön nach oben“, sagt Pastor Norbert Happe und lacht. Dass er sich zusammen mit Josef Wiengarten und Markus Pieper dem Demonstrationszug angeschlossen hat, ist für alle drei Beelener selbstverständlich. Denn: „Klimaschutz geht uns alle an.“ Markus Pieper hat selbst zwei

Kinder. „Ich möchte, dass sie und auch meine ungeborenen Enkelkinder eine lebenswerte Zukunft auf diesem Planeten haben“, sagt der Beelener zu seiner Motivation, mitzudemonstrieren. Und: „So kann es nicht weitergehen.“ Dass die drei extra aus der Nachbargemeinde angereist sind, hat einen Grund. „Klimaschutz ist ja nicht auf Warendorf begrenzt“, sagt Pieper. „Und die Verantwortung für die Klimakatastrophe erst recht nicht“, ergänzt Happe. Ob so eine Demonstration auch am Axtbach möglich sei? „Die Grundschüler ließen sich bestimmt begeistern“, sinniert Happe. Er würde sich wünschen, dass auch in Beelen Menschen auf die Straße gingen, um einen verantwortungsvolleren Umgang mit der Welt einzufordern. Josef Wiengarten freut sich,

dass so viele junge Leute ihren Forderungen mit der Demo Nachdruck verleihen und hofft, dass sie von den Politikern ernst genommen werden. Dennoch ärgert ihn die pauschalisierte Aussage, dass „alle Älteren“ Schuld sein sollen am derzeitigen Zustand der Erde. „Es gibt auch in meiner Generation zahlreiche Menschen, die immer schon umweltbewusst gelebt und gehandelt haben“, sagt Wiengarten. Dass er dazugehört, will er als Demonstrant zeigen. Die Rettung der Erde liegt also nicht nur auf den Schultern der Jugend. Auch die älteren Generationen sind bereit, sich dafür stark zu machen. „Solche Demonstrationen sind eine gute Motivation für die Gesellschaft, die Probleme endlich anzupacken“, sagt Wiengarten.



Mitten unter den Schülerdemonstranten: (v. l.) Pastor Norbert Happe, Josef Wiengarten und Markus Pieper aus Beelen haben das Anliegen von „Fridays for Future“ unterstützt. Bild: Manouras

72-Stunden-Aktion



Bevor in die Hände gespuckt wurde, stellten sich die Akteure noch zu einem Foto auf. Dann begannen die Planungen für die 72-Stunden-Aktion. Bilder: Wiengarten

Countdown für KLJB läuft

Beelen (wie). Die Landjugend hatte lang genug gewartet, die 72-Stunden-Aktion mit der Überschrift „Uns schickt der Himmel“ ist angelaufen. Die Initiative ist eine soziale Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und der zugehörigen Verbände in ganz Deutschland. Die Idee: 72 Stunden lang setzen engagierte Menschen Projekte um, die die Welt ein bisschen besser machen. Die Beelener Landjugend beteiligt sich in diesem Jahr erneut an der Aktion. Sie erfuhr ihr Projekt erst am Donnerstag um 17.07 Uhr von ihrem Paten Robert

Ostermann (Bild), dem Vorsitzenden des Landwirtschaftlichen Ortsverbandes. Jetzt läuft der Countdown. Die Landjugendlichen haben die Aufgabe, in 72 Stunden am Haus St. Elisabeth eine Sitzecke mit Sonnensegel und eine Hecke als Windschutz anzulegen. „Keine leichte, aber eine machbare Aufgabe“, so die jungen Leute. Da war es gut, dass sie handwerklich geschickte Mitglie-

der und sogar einen Landschaftsgärtner in ihren Reihen haben. Die entsprechende Zeichnung für das Projekt hatte Andreas Steiling vom Kirchenvorstand angefertigt. Auch Markus Ströker war im Vorfeld involviert. „Das ist eine sinnvolle und schöne Aufgabe“ fanden Pfarrer Norbert Happe und Hausleiter Andreas Weber. Am Donnerstag wurde organisiert. Material musste bestellt und nach schwerem Gerät bei den Firmen gefragt werden. Am Freitag wurde kräftig in die Hände gespuckt. Am Sonntag sollen die ersten Senioren in der Sitzecke Platz nehmen. (Bericht folgt)

Pilgern

Drei Tage auf den Weg machen

Beelen (wie). Wer drei Tage lang Jakobswegatmosphäre schnuppern möchte, sollte sich anmelden. Etliche Beelener haben in der Vergangenheit jeweils eine Etappe des Westfälischen Jakobsweges unter die Füße genommen, bis man von Osnabrück kommend nach Dortmund gelangte. Ab hier wurde der Weg bisher nicht fortgesetzt, da die jeweilige An- und Abreise zu viel Zeit beanspruchte. In diesem Jahr möchten einige Pilger den Weg nun bis Wuppertal zu Ende bringen. Wer vom 24. bis 26. September mitpilgern möchte, meldet sich bis zum 1. Juni bei Josef Wiengarten, ☎ 02586/970034 oder fuenf-wiengarten@t-online.de an.

Kolpingsfamilie

Ein Sommerfest für alle Generationen

Beelen (wie). Spiel und Spaß garantiert die Kolpingsfamilie Beelen beim Sommerfest der Generationen am Sonntag, 2. Juni. Nicht nur die Mitglieder, sondern alle Interessierten sind ab 14.30 Uhr am Pfarrheim willkommen. Der Festausschuss hat sich einiges einfallen lassen, um eine unterhaltsame Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Hierbei soll versucht werden, dass Jung und Alt gemeinsam spielerisch feiern. „Wir haben da einige interessante Ideen“ verraten die Organisatoren. Doch es soll auch an Bewährtem festgehalten werden. So gibt es eine reichhaltige Kaffeetafel, Essen und Trinken, Zeit für Un-

terhaltung und zum Erzählen. Für jede Altersgruppe wird etwas geboten. Höhepunkt des Tages soll der Auftritt von Clown „Schnäuzchen“ werden. Dieser wird ab 15 Uhr die Besucher des Sommerfests in seinen Bann ziehen. Er wird seine Kunststücke und Späße vorführen, einfühlsam und liebevoll seine kleinen und großen Zuschauer mit in das Programm einbeziehen. Da kommt jeder auf seine Kosten. Um 18 Uhr soll die Zusammenkunft ein Ende finden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Kolpingsfamilie freut sich auf zahlreiche Besucher.

Turnier



Zielsicher müssen die Teilnehmer sein, die an den FWG-Darts-Masters teilnehmen möchten. Archivbild: Wiengarten

FWG auf der Suche nach Darts Master

Beelen (wie). Die Freie Wählergemeinschaft (FWG) lädt ein zu den dritten Beelener Darts Masters. Ein Hauch vom Alexandra Palace (Spitzname: Ally Pally) soll dabei während der Meisterschaft durch den Jugendraum der Axtbachhalle wehen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen, Max Hopp, Michael von Gerwen oder Gary Anderson nachzueifern. Am Mittwoch, 29. Mai, dem Tag vor Christi Himmelfahrt, finden die dritten Beelener FWG Darts Masters statt. Beginn ist um 19 Uhr im Jugendraum der Axtbachhalle. Anmeldungen sind am Turniertag ab 18.30 Uhr möglich.

Das Turnier ist offen für alle, es gibt keine Altersbeschränkung. Einzige Voraussetzung ist Spaß und Freude am Trendsport Darts. Gespielt wird mit Steel Darts auf die klassischen Sisalscheiben. Bei der technischen Ausrüstung kommen in diesem Jahr erstmals professionelle Dartanlagen zum Einsatz. Es kann mit eigenen Darts gespielt werden. Der Veranstalter stellt auf Wunsch das entsprechende Spielmaterial zur Verfügung. Zu erwarten sind viel Spaß, toller Sport sowie allerbeste Stimmung und Unterhaltung. Zu gewinnen sind Geldpreise und ein Wanderpokal. Speis und Trank stehen zur Stärkung bereit.

Familienzentrum

Mit altem Handwerk kreativ werden

Beelen (wie). Der Kreativität freien Lauf lassen die Kinder, die mit ihren Eltern an einem vom Beelener Familienzentrum angebotenen Bastel-Workshop teilgenommen haben. Dabei stand die Technik Filzen im Vordergrund. Die Mädchen und Jungen lernten dabei viel über Schafwolle und was passiert, wenn die Wolle gut gestreichelt, geglättet und gedrückt wird. Und ganz nebenbei wurden dabei die Feinmotorik, die Konzentration und die Sinneswahrnehmungen der Kinder gefördert. Geleitet wurde der Kursus von Textilingenieurin Petra Jedamski aus Ahlen, die auch im Warendorfer Haus der Familie Filzkurse leitet. „Filzen ist die älteste textile Handwerkskunst, leichter zu

erlernen als Häkeln und Stricken und doch so vielseitig. Filzen kann man zur Entspannung, aus Spaß, künstlerisch oder auch rein zweckgebunden. Ob Deko, Spielzeug, Schmuck, Praktisches oder Tragbares, all dies entsteht nur aus Wolle, Wasser, Seife und der manuellen Bearbeitung durch unsere Hände“, so die Referentin. Die weiche und farbenfrohe Wolle regte die Fantasie der Kinder und Eltern an und sie konnten ihre Kreativität voll ausleben. So richtig viel Freude machte den Teilnehmern das viele Rubbeln und Reiben mit Seifenwasser, so dass sich die Fasern ineinander verhakten und so schöne Haarbänder, Jonglierbälle und Gefäße entstanden.



Mit Wolle, Seife, warmem Wasser, Kreativität, ein wenig Geduld und Kraft entstanden unter Anleitung von Petra Jedamski wunderschöne und weiche Dinge. Bild: Wiengarten

„Amigo“

Grillfest und Besuch der Traditionskirmes

Beelen (wie). Die Gruppe von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen, die sich den Namen „Amigo“ gegeben hat, trifft sich am Samstag, 25. Mai, ab 15 Uhr am Pfarrheim. Von dort aus geht es weiter nach Sassenberg zu einer Bekannten der Gruppe, wo ein Grillfest stattfinden soll. Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, sollte dies bei der Anmeldung angeben. Die Kosten betragen drei Euro pro Teilnehmer. Eingeladen sind alle interessierten Menschen, die Lust haben, einen gemütlichen und schönen Nachmittag in netter Gemeinschaft zu erleben. Die Verantwortlichen weisen auch auf eine Terminänderung hin. Das übernächste monatliche Treffen findet nicht am 15. Juni,

sondern erst 14 Tage später am 29. Juni statt. Um 15 Uhr wird man gemeinsam die Traditionskirmes „Jans to Beilen“ besuchen. „Amigo“ ist die spanische Bezeichnung für Freund. Die Gruppe von Menschen mit und ohne Handicap buchstabiert das Wort Amigo so: „Außergewöhnliche Menschen in Gemeinschaft organisiert“. Rückwärts gelesen lautet die Abkürzung im Volltext: „Organisieren gemeinsame Interessen mit anderen“. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Annette Kemper, ☎ 02586/8275. „Für das Grillfest sollten sich Interessierte unbedingt bei mir anmelden, auch die Bildung von Fahrgemeinschaften ist kein Problem“, so Annette Kemper.

Termine & Service

Beelen
Samstag, 25. Mai 2019
Abfallwirtschaftsgesellschaft: 9 bis 13 Uhr Öffnung des Recyclinghofs, Tich 4.
Heimatverein Beelen: 12.45 Uhr

Radtour zum Schloss Möhler, ab Haus Heuer; 17.30 Uhr Abschlusstreffen, Hemfeld 13.
Boule-Club Beelen: 14.30 Uhr Training und Spiel für jedermann, Neumühlenstadion.
Blau-Weiß Beelen: 14.30 Uhr Laufgruppe, ab Axtbachhalle;

weitere Termine im Internet: www.blau-weiss-beelen.de.
Gruppe „Amigo“: 15 Uhr Grillfest, Treffen am katholischen Pfarrheim.
Eine-Welt-Verkauf Beelen: 19 Uhr geöffnet, im Begegnungsraum der katholischen Pfarrkir-

che.
Gemeindeverwaltung Beelen: Bereitschaftsdienst für Notfälle, ☎ 0160 / 99202677.
Apothekennotdienst: versieht am Samstag, 25. Mai, die Stifts-Apotheke in Freckenhorst, Industriestraße 6a-b, ☎ 02581/4777.

Sonntag, 26. Mai 2019
Eine-Welt-Verkauf Beelen: 9 und 11 Uhr geöffnet, Pfarrkirche.
Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist: 10.30 bis 12 Uhr Pfarrbücherei geöffnet, katholisches Pfarrheim an der Greffener Straße.

Gemeindeverwaltung Beelen: Bereitschaftsdienst für Notfälle ist erreichbar unter ☎ 0160 / 99202677.
Apothekennotdienst: versieht am Sonntag, 26. Mai, die Kreuz-Apotheke in Warendorf, Warendorfer Straße 44, ☎ 02581/4206.